

Sozialmedizinische Nachsorge an der MHH Kinderklinik (2012 – 2015)

Das Projekt

In Kooperation mit der Medizinischen Hochschule Hannover und dem Kinderkrankenhaus AUF DER BULT sollte das bestehende stationäre und ambulante Versorgungsangebot für chronisch kranke und schwerkranke Kinder und Jugendliche sowie ihre Familien in der MHH Kinderklinik nachhaltig verbessert werden. Zu diesem Zweck wurde ein sozialmedizinisches Nachsorgekonzept für die verschiedenen Schwerpunktbereiche der MHH Kinderklinik implementiert und ein Qualitätsmanagement-System für die klinische Nachsorgeeinrichtung entwickelt.

Die Umsetzung

- Recherche und Erfassung der bisherigen Strukturen sowie des Nachsorgebedarfs in den einzelnen Schwerpunktbereichen der MHH Kinderklinik
- Entwicklung und erfolgreiche Umsetzung eines Konzepts für die interne Umsetzung der sozialmedizinischen Nachsorge in der MHH Kinderklinik
- Information und Schulung der Mitarbeiter/innen zur sozialmedizinischen Nachsorge in den einzelnen Schwerpunktbereichen der MHH Kinderklinik
- Erstellung von Informationsmaterialien über die sozialmedizinische Nachsorge für stationäre und ambulante Leistungserbringer sowie für betroffene Patientengruppen
- Aufbau einer Leistungserbringer- und Patientendatenbank
- Entwicklung und Umsetzung eines Qualitätsmanagement-Systems

Nach dem Projekt

Die sozialmedizinische Nachsorge konnte in eine krankenkassenfinanzierte Leistung überführt werden und wird seither laufend umgesetzt. Weit über 300 Patient/innen wurden bereits über dieses Konzept versorgt.

GEFÖRDERT DURCH:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Frauen, Familie,
Gesundheit und Integration

